

06.04.2016

Kleine Anfrage 4644

des Abgeordneten Gregor Golland CDU

Verfolgungsfahrt ohne direkte Konsequenzen für den Täter

Ein 24-jähriger Mazda-Fahrer aus Litauen hat sich am 31. März 2016 mit der Herforder Polizei eine Verfolgungsjagd geliefert, bei der zwei Polizisten verletzt wurden. Wie die „Neue Westfälische“ online berichtet (1. April 2016), beobachteten Bezirksbeamte, wie der Mann ein parkendes Auto rammte und flüchtete. Die Polizei nahm die Verfolgung auf, die in hohem Tempo über die A2 führte. Mehrere Streifenwagen waren im Einsatz, einen davon rammte der Täter. Sowohl an diesem als auch am Fluchtfahrzeug entstand Totalschaden. Die beiden Insassen des Streifenwagens wurden verletzt und mussten im Krankenhaus behandelt werden. Der Täter wurde vorläufig festgenommen.

Gegen den Mann wird wegen Fahrens ohne Papiere und Versicherung, Unfallflucht, fahrlässiger Körperverletzung und gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr ermittelt. Zudem stand er offenbar unter Drogen, und in seinem Fahrzeug wurden Gegenstände gefunden, die im Zusammenhang mit Einbrüchen stehen könnten.

Trotz dieser zahlreichen Straftaten, die teils als Verbrechenstatbestand gewertet werden können, wurde der Litauer nach der Vernehmung entlassen, weil er einen festen Wohnsitz in Recklinghausen hat.

Es ist nicht der erste Fall dieser Art in Herford und Umgebung: Auch nach anderen Verfolgungsfahrten, bei denen Polizeibeamte in Gefahr gerieten, kamen die Täter schnell wieder auf freien Fuß.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie genau lief die Verfolgungsjagd in/bei Herford am 31. März 2016 ab? (Bitte Hergang exakt wiedergeben.)
2. Sollte ein Straftäter, der derart viele Delikte zur gleichen Zeit begeht, inklusive Körperverletzung an Polizeibeamten, direkt wieder auf freien Fuß gesetzt werden?

Datum des Originals: 05.04.2016/Ausgegeben: 06.04.2016

3. Welche Konsequenzen erwarten den Täter? (Bitte auch aktuellen Stand der Ermittlungen angeben.)
4. Wie viele Verfolgungsjagden hat es im Vergangenen Jahr bei der Polizei in NRW gegeben? (Bitte Datum, Vorfall, Anzahl der eingesetzten Streifenwagen, Folgen für den Flüchtigen mitteilen.)

Gregor Golland